

Es informiert Sie	Nicole Schey
Telefon (0202)	563 - 7345
Fax (0202)	563 - 8021
E-Mail	nicole.schey@stadt.wuppertal.de
Datum	14.06.2012

---

## **Niederschrift**

### **über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Vohwinkel (SI/2086/12) am 13.06.2012**

Anwesend sind:

#### **von der CDU-Fraktion**

Herr Mathias Conrads , Herr Steffen Hombrecher , Herr Peter Moritz Iseke , Herr Stefan Jukic ,  
Frau Monika Richter , Herr Sebastian Richter ,

#### **von der SPD-Fraktion**

Herr Georg Brodmann , Herr Heiner Fragemann , Frau Heidi Schlegel , Frau Renate Zimmermann  
,

#### **von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Herr Gerhard Schäfer , Frau Christiane von Zahn ,

#### **von der FDP**

Herr Georg Schroeder ,

#### **von DIE LINKE**

Herr Karl Hundsdörfer ,

#### **berat. Teilnehmer § 36 VI u. VII GO NRW**

Herr Arif Izgi , Herr Eckhard Klessler , Herr Jan Phillip Kühme , Frau Eva Schroeder , Herr Thomas  
Schulz ,

#### **als Vertreter/in des Oberbürgermeisters**

Herr Eberhard Seibert ,

**Vertreter/innen der Verwaltung**

Herr Thomas Schulte ,

**von der Polizei** Herr Gerd Salmikeit

**Schriftführerin**

Frau Nicole Schey ,

Nicht anwesend sind:

**von der SPD-Fraktion**

Herr Nils Felix Emde ,

Schriftführer / in:

Nicole Schey

Beginn: 18:35 Uhr

Ende: 19:55 Uhr

Herr Bezirksbürgermeister Fragemann eröffnet die Sitzung und begrüßt Vertreter des Zukunftspark Grüne Meile Wuppertal e. V. und Herrn Schulte von der Verwaltung. Es besteht Einvernehmen darüber, dass die Tagesordnung um die Vorlage 0358/12 erweitert wird, sie war den Mitgliedern der BV vorab per Mail zugestellt worden und heute als Tischvorlage ausgehändigt worden. Zusätzlich werden freie Mittel als TOP 12 behandelt.

## **I. Öffentlicher Teil**

---

### **1 Bericht des Bezirksbürgermeisters**

Herr Fragemann berichtet von den Terminen seit der letzten Sitzung:

13.05. Landtagswahl

02.06. Siedlerfest Westpark (in Vertretung für den OB)

03.06. Matinée MGV Alemania im Bahnhof Vohwinkel

03.06. Kinder helfen Kindern – Mäuseorchester der Musikschule hat für das JuB's gespielt (hier gibt es keinen neuen Sachstand zur Personalsituation)

04.06. Arbeitskreis OB mit den Bezirksbürgermeistern und Stellvertretern

09.06. Sommerfest der Islamischen Gemeinde Milli Görus auf dem Lienhardplatz (in Vertretung für den OB)

Zu den Sanierungsarbeiten an der Kaiserstraße sind die Anwohner zwischenzeitlich durch die WSW informiert worden.

Der Entwurf der Verkehrssimulation zur Kaisermeile liegt vor, das darauf basierende Gutachten noch nicht.

---

### **2 Bericht aus dem Bezirksjugendrat**

Dieser Tagesordnungspunkt entfällt, es ist kein Vertreter des Jugendrates anwesend.

---

### **3 Bürgeranhörung**

Ein Vertreter des Bürgerbades lädt zum dortigen Sommerfest am 30.06. und 01.07.2012 ein.

---

### **4 Konzept zur städtebaulichen Steuerung von Spielhallen und Wettbüros in der Stadt Wuppertal Vorlage: VO/0290/12**

Herr Schulte stellt das Spielhallenkonzept vor und beantwortet die Fragen der BV.

Sowohl Herr Brodmann als auch Herr Iseke halten die vorgesehenen Abstände zwischen den Spielhallen für zu gering und äußern Unverständnis darüber, dass

eine Zentralisierung im Innenstadtbereich vorgesehen ist, statt eine Verlagerung in Industriegebiete zu betreiben.

Herr Schulte erläutert, dass Spielhallen zur gewerblichen Nutzung gehören und ein genereller Ausschluss aus Kerngebieten rechtlich nicht zulässig sei.

Es besteht in der BV Einigkeit darüber, dass die für Vohwinkel ausgewiesene Ausschlusszone zu eng gefasst ist und mindestens bis zur Schwebebahnendstation ausgeweitet werden müsste. Hierzu kündigt die CDU-Fraktion einen entsprechenden Antrag an.

Herr Schulte erklärt, dass es nach dem neuen Glückspielstaatsvertrag und der entsprechenden Durchführungsverordnung für NRW zu einer Ausweitung der Mindestabstände für Neuansiedlungen auf 250 m kommen kann.

Die BV stimmt der Vorlage zu, um das Konzept auf den Weg zu bringen, sieht aber Nachbesserungsbedarf und kündigt daher entsprechende Anträge an.

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 13.06.2012:

Die BV Vohwinkel empfiehlt dem Rat der Stadt, wie folgt – unverändert - zu beschließen, kündigt jedoch Nachbesserungsanträge an:

Das Konzept zur städtebaulichen Steuerung von Spielhallen und Wettbüros in der Stadt Wuppertal wird beschlossen. Zur Umsetzung des Konzepts sind bei Bedarf entsprechende Bebauungspläne zu erarbeiten und zur Rechtskraft zu führen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

---

**5      Bahnhofsvorplatz Vohwinkel - Sachstandsbericht**  
**Vorlage: VO/0353/12**

Herr Brodmann dankt den Bezirksbürgermeistern von Vohwinkel und Gräfrath für ihren Einsatz.

Da sowohl aus der Bevölkerung als auch innerhalb der BV noch Fragen offen sind, bittet die BV die Verwaltung um einen Ortstermin.

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 13.06.2012:

Die BV nimmt die Vorlage ohne Beschluss entgegen.

---

**6      Erweiterung P+R-Parkplatz Vohwinkel**  
**Vorlage: VO/0250/12**

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 13.06.2012:

Die BV nimmt die Vorlage der Verwaltung ohne Beschluss entgegen, bittet aber um eine erneute Stellungnahme bezüglich einer möglichen Ausfahrt über den Homannsdamm (ggf. auch eine auf die Stoßzeiten am Nachmittag begrenzte).

---

**7 Verkehrsberuhigung Ludgerweg**  
**Vorlage: VO/0297/12**

Es bestehen laut Herrn Schroeder unterschiedliche Vorschläge, wie eine Verkehrsberuhigung umgesetzt werden kann. Die BV bittet die Verwaltung daher um einen Ortstermin, damit sie sich vor Ort ein Bild von der Situation machen kann.

Unabhängig davon wird (auf Anregung von Herrn Brodmann) um das Aufbringen eines Zone 30 Piktogramms in der Einmündung zum Ludgerweg, aus Richtung Vohwinkeler Str. /Neulandweg kommend, gebeten.

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 13.06.2012:

Die Entscheidung wird vertagt, weil die BV noch Beratungsbedarf hat. Hierzu soll sein Ortstermin stattfinden.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

---

**8 Schulhoföffnung der Astrid-Lindgren-Schule, Förderschule Brucher Straße**  
**Vorlage: VO/0412/12**

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 13.06.2012:

Die BV Vohwinkel nimmt die Vorlage ohne Beschluss – aber mit Bedauern-entgegen.

---

**9 Stadtentwässerung - Maßnahmenkatalog 2013/Katalogentwurf 2014**  
**Vorlage: VO/0322/12**

Herr Schroeder weist darauf hin, dass die Hubertusallee zu Elberfeld-West und nicht zu Vohwinkel gehört.

Außerdem bittet Herr Iseke um die Beantwortung der folgenden Frage: Wird von Anwohnern tatsächlich ein Beitrag für Instandsetzungsmaßnahmen erhoben?

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 13.06.2012:

Die BV Vohwinkel nimmt die Vorlage ohne Beschluss entgegen.

---

**10      Berichte, Mitteilungen und Nachfragen**

- Zu dem Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel (VO/0019/12), die Verkehrsberuhigung in der Lüntenbeck betreffend, vom 08.02.2012 nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung. In dem Beschluss wurde der Wunsch geäußert, die vorhandene Verkehrsberuhigung in Form von Markierung und Baken, durch eine bauliche Lösung zu ersetzen.  
Bei der Einrichtung von Schwellen in Wohngebieten kommt es zu einer erhöhten Lärmbelästigung für die Anwohner. Zum einen wird der Lärm durch die Anhalte- und Beschleunigungsvorgänge der Fahrzeuge erzeugt und zum anderen entstehen zusätzliche Geräusche beim Überfahren der Schwellen. Daher sieht die Stadt Wuppertal vom Einbau von weiteren Schwellen im Stadtgebiet ab.  
Die andere Verkehrsberuhigungsmöglichkeit ist eine baulich hergestellte Fahrbahneinengung. Hierbei ist darauf zu achten, dass mindestens 3 Meter Restfahrbahnbreite verbleiben. Im heutigen Zustand gibt es sieben markierte Fahrbahneinengungen. Würde man diese durch bauliche Varianten austauschen entstünden Kosten von ca. 12.000 €. Die finanziellen Mittel für einen derartigen Umbau sind bei der Stadt Wuppertal zur Zeit nicht vorhanden. Probleme mit der heutigen Verkehrsberuhigung sind derzeit nicht bekannt.
  
- Der verkaufsoffene Sonntag in Vohwinkel soll von Juli auf den letzten Sonntag im September verlegt werden.
  
- Herr Hombrecher hält es für fragwürdig, ob es richtig ist, dass die unter TOP 1 aufgeführte Veranstaltung der Islamischen Gemeinde Milli Görus vom OB oder dem Bezirksbürgermeister eröffnet wird. Es handele sich um eine demokratiefeindliche Gruppierung, die auch vom Verfassungsschutz beobachtet werde. Herr Fragemann weist darauf hin, dass auch nach Auffassung des Ressorts für Zuwanderung und Integration eine Beobachtung durch den Verfassungsschutz allein nicht ausreiche, eine solche Einladung abzulehnen. Dennoch solle eine weitere Rücksprache mit dem Büro OB erfolgen.

---

**11      Zukunftspark Grüne Meile Wuppertal  
Vorlage: VO/0358/12**

Herr Danielzig vom Verein „Zukunftspark Grüne Meile Wuppertal e.V.“ erläutert die Bedeutung des Projektes.

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 13.06.2012:

Die BV Vohwinkel empfiehlt dem Rat der Stadt wie folgt - unverändert - zu beschließen:

1. Die Stadt Wuppertal sieht in dem vorliegenden Konzept „Zukunftspark Grüne Meile Wuppertal“ einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung der Freizeitinfrastruktur der Stadt und zur touristischen Aufwertung der Erholungsbereiche im westlichen Abschnitt der Nordbahntrasse. Eine Teilnahme am nächsten Tourismus-Call NRW, voraussichtlich in 2014, wird ausdrücklich unterstützt.
2. Die Dienststellen der Stadt werden den Projektträger, der gemeinnützige Verein “Zukunftsmeile Grüne Meile Wuppertal e. V.“, bei der Planung und Realisierung des Projektes im Rahmen ihrer Möglichkeiten unterstützen.
3. Das Projekt sieht eine Finanzierung durch Spenden Privater und Zuwendungen des Landes bzw. der EU vor. Eine finanzielle Beteiligung der Stadt Wuppertal an den investiven Kosten ist nicht möglich. Auch eine Beteiligung der Stadt an den Betriebs- und Folgekosten wird ausgeschlossen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

---

12

**freie Mittel**

Herr Fragemann erklärt, dass kurz vor Beginn der Sitzung ein Antrag auf freie Mittel eingegangen ist, der mit Blick auf die Durchführung des Festes beraten wird. Er rügt aber ausdrücklich die späte Antragstellung.

**Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 13.06.2012:**

Der Treffpunkt Tesche erhält für das diesjährige Miteinanderfest 400 Euro.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

Heiner Fragemann  
Bezirksbürgermeister

Nicole Schey  
Schriftführer/in